Wie verarschen wir Joey Wheeler?

seto x joey?

Von vulkanier2

Kapitel 30:

Irgendwann lief Joey wieder ans Rotlichtviertel vorbei. Und hoffte nicht, das er ein bekanntes Auto sehen würde. Wheeler wusste selbst nicht, warum er wieder hier hergelaufen ist. Vermutlich weil Kaiba ihm aus den weg ging? Und tatsächlich stand ein Wagen in der Ecke. Joeys Enttäuschung waren gross. Überlegte ob er den Firmenchef ganz vergessen wollte.
„Das meint er wohl unter nachdenken?“ dachte Joey traurig und wollte schon weiter. Als aus einer Kneipe lautes Gebrüll kam. Ein betrunkener wurde rausgeschmissen.
„Ich zeig euch alle an!!“ brüllte der Betrunkene und schwankte zum Auto.
Suchte seinen Autoschlüssel. Fand ihn nicht. Verlor aber immer wieder das Gleichgewicht und sackte irgendwann auf den Boden. Dann stand vor ihm ein Mann.
„Verschwinde. Ich brauch keinen Stricher“, murmelte dieser.
„Seto du bist ja betrunken“, stellte Joey geschockt fest.
„Du hast mir gerade noch gefehlt. Du bist schuld. Und nun lass mich“, brummte Kaiba und versuchte aufzustehen. Joey versuchte ihm zu helfen. Doch dieser stiess ihn weg.
„Fass mich ja nicht an. Du bist schuld, das ich so bin!!“ brüllte der Betrunkene.
„Warum bin ich schuld, das du getrunken hast“, fragte Joey.
„Weil ich vergessen wollte. Die ganzen scheiss gefühle man“, brummte Seto und fand dann das richtige Loch. Und es machte klack. Er wollte sich nun reinsetzen. Aber Joey hielt ihn auf.
„Lass mich ihn ruhe. Warum hörst du nicht auf? Ich will das nicht“,schimpfte Seto drauf los.
„Was ist mit dir los. Hab ich dir was getan“, flüsterte Joey.
„Jaaa, du bist schuld das ich schwul werde“, brummte Seto weiter.
„Wieso? Ich versteh nicht. Was hat das mit mir zu tun?“ fragte Joey irritiert.
„Ich hab mich in dich verliebt. Also bin ich schwul. Und nun hau ab!!“brüllte er und wollte sich von ihm abwenden. Verlor aber das Gleichgewicht und wäre hingefallen.

Irgendwann hat Joey es doch geschafft, das nicht Kaiba am steuer saß sondern er. Also fuhren sie nach hause. Joey beschloss, das man nicht zur Villa fuhr sondern zu ihm. Mokuba muss ja nicht mitkriegen,das sein Bruder betrunken ist.
Geschafft lagen beide in einem Bett. Wobei immer noch der Alkohlduft in der Luft lag. Immer wieder geistern die Worte im seinen Hirn. „Weil ich mich in dich verliebt habe.“

Mit höllischen Kopfschmerzen wachte Kaiba auf. Er konnte sich an den gestrigen

Abend an gar nichts mehr erinnern. Nur das er inn eine Bar ging. Verwundert schaute er um sich. Diese Wohnung kenn ich doch.
„Na rausch ausgeschlafen“, meinte Joey.
„Oh wie bin ich den hierher gekommen?“ fragte Kaiba sichtlich überrascht. Denn hier wollte er gar nicht sein. Und nicht in der Nähe vom Blondschopf.
„Du warst betrunken und wolltest autofahren. Das konnte ich doch nicht zulassen“, meinte Joey knapp.
„Wie hast du mich gefunden“, fragte Kaiba immer noch leicht verstört.
„Ich hatte so ein Gefühl gehabt. Und ich muss sagen, dass es auch meine Schuld ist“, meinte Joey traurig.
Kaiba schaute ihn fragend an.
„Als du sagtest du musst nachdenken, hab ich so gehofft, das du nicht wieder in dieses Viertel gehst. Aber du warst dort“, meinte Joey betroffen.
„Na und? Ich musste nachdenken“, meinte Kaiba.
Stille
„Und zu welchem schluss bist du gekommen?“ fragte der Blondschopf.
„hast du eine Aspirin??“ fragte Kaiba ausweichend.
Joey schüttelte nur den Kopf. Gab ihm ein Glas. Und beobachtete den Firmenchef wie er trank.
„Und?“ fragte Joey.
„Ich muss nach hause, Mokuba macht sich bestimmt sorgen um mich“, meinte kaiba und stand auf.
„Warum läufst du vor deinen Gefühlen weg. Du magst mich doch oder?“ fragte Joey.
„Ich laufe vor gar nichts weg“, meinte Seto knapp.
„Das sah aber nicht so aus. Du bist mir die ganze Zeit aus dem weg gegangen. Warum?“ fragte Wheeler weiter.
„Weil es besser so ist. Ich will dich nicht verletzen und das was gerade in mir kocht, wird sich wieder legen. Das kann ich aber nicht, wenn du ständig bei mir bist“, meinte Kaiba und ging raus.
Joey wurde traurig. Warum macht er das alles unnötig schwer. „Er liebt mich doch. Und ich ihn. Was ist da so schwer zu begreifen?“ dachte Joey traurig.